

Protokoll

der Sitzung vom 08.01.2015

des Fachschaftenrats

der Universität Würzburg



Vorsitz: Nora Neukamm, Christian Otto

Protokoll: Christina Hempfling

Anwesend:	Bernhard Brück	Alexander Chaves
	Christina Hempfling	Lisa Kecke
	Dennis Kopp	Andre Löffler
	Vladimir Marković	Tobias Müller
	Nora Neukamm	Christian Otto
	Friederike Reinsberg	Christopher Schwarz
	Andy Theuer	Benedikt Welsch

Abwesend: Vincent Briem
Markus Frank (Stimmrechtsübertragung auf Dennis Kopp)
Stephan Hemmerich (Stimmrechtsübertragung auf Alexander Chaves)
Hendrik Weingärtner (Stimmrechtsübertragung auf Andy Theuer)

Datum: 08.01.2015

Beginn der Sitzung: 20:04 Uhr

Ende der Sitzung: 21:35 Uhr

Ort der Sitzung: Festsaal über der Burse
Am Studentenhaus 1
97072 Würzburg

Inhaltsverzeichnis

Top 1: Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit	3
Top 2: Feststellung eines Protokollanten oder einer Protokollantin	3
Top 3: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung	3
Top 4: Genehmigung der Tagesordnung	3
Top 5: Berichte aus den Fachschaftsvertretungen, dem Sprecher- und Sprecherinnenrat und den Ausschüssen des Fachschaftenrats	3
Top 6: Bericht vom Gespräch mit Florian Evenbye vom International Office	6
Top 7: Vorbesprechung der Sitzung des studentischen Konvents am 13.01.15	6
Top 8: Anträge	7
Antrag 1: GSiK (Phil)	7
Top 9: Verschiedenes	8

Top 1: Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Es sind 14 Mitglieder anwesend und es liegen zusätzlich drei Stimmrechtsübertragungen vor. Der Fachschaftenrat ist also beschlussfähig.

Top 2: Feststellung eines Protokollanten oder einer Protokollantin

Christina Hempfling führt Protokoll.

Top 3: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig angenommen.

Top 4: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Top 5: Berichte aus den Fachschaftsvertretungen, dem Sprecher- und Sprecherinnenrat und den Ausschüssen des Fachschaftenrats

Die Berichte im einzelnen:

Phil:

- interne Weihnachtsfeier hat stattgefunden
- 4.12.: Nikoparty, schlecht besucht
- 18.12.: Vortrag von Literaturkritiker Denis Scheck, gut besucht
- 13.1.: Vortrag "Vom Hörsaal ins Gulak" (Gulak = (russ.) Arbeitslager)
- 15.1.: Kopf frei Party, Brauhaus
- Podiumsdiskussion mit Vertreter*innen des Landtags in Planung (UL soll auch dabei sein); u.a. Thema: finanzielle Probleme

Pharmazie:

- interne Weihnachtsfeier hat stattgefunden
- Erstitage in Planung
- Pharmaball im Festsaal über der Burse in Planung

Chemie:

- FSB-Änderungen, vorrangig Chemie-BA, da dieser Studiengang systemakkreditiert wird
- Einführung von mündlichen Prüfungen im Chemie-BA geplant
- offizielle Weihnachtsfeier hat stattgefunden, gut besucht

- interne Weihnachtsfeier hat stattgefunden
- LaFaTa (Landesfachschaftentagung), hat hier in Würzburg stattgefunden, leider wenig Beteiligung
- Fachschafts-Verein wurde gegründet
- Planung der Erstitage

Katholische Theologie:

- “Drei Weisen aus dem Morgenland”-Aktion hat stattgefunden
- 15.1.: Ordensabend geplant, Augustinerkloster wird besucht

Physik:

- Fachschaftsvernetzungstreffen hat stattgefunden
- Anfang Dezember: Fachschaftswochenende, sehr viele Erstis
- neue Fachschaftszeitung herausgebracht
- neue Homepage
- Weihnachtsfeier hat stattgefunden
- Überarbeitung der FSBs, etc.: Warten auf Rückmeldung der Zentralverwaltung

Medizin:

- Fachschaftswochenende hat stattgefunden, diverse Themen
- tircont (Bundesvertretung der Medizinstudierenden), es waren 60 Medizinstudierende aus ganz Deutschland in Würzburg, Vorbereitung auf Famulatur in Afrika
- Treffen mit Dekan Prof. Frosch zum Thema GSiK geplant
- Einklagen ins Medizinstudium: bisher wurden fast alle Klagen abgewiesen. Der zuständige Jurist konnte allerdings nicht zu allen Gerichtsterminen erscheinen, sodass jetzt 50 zusätzliche Studierende zugelassen wurden. Einige konnten überzeugt werden, dass sie erst im nächsten Semester anfangen. Es ist geplant, noch eine zweite Person einzustellen, um den Juristen zu unterstützen.

HuWi:

- FSB/SFB-Überarbeitung liegt in den letzten Zügen
- Zivilklausel war Thema im Fakultätsrat, Daniel Janke war eingeladen und hat eine Präsentation gehalten
- Fakultätsneugründungsfeier hat Ende Dezember stattgefunden

- 18.1.: Nachtflohmarkt in der Kellerperle. Anmeldungen für Stände werden noch angenommen, Email-Adresse ist auf der Homepage zu finden
- Vereinsgründung: Satzung ist fertig und abgestimmt. Notar*in wird gesucht, um alles zu überprüfen.

Bio:

- Weihnachtsfeier (= offizielle Sitzung) hat stattgefunden, Berichte über Tätigkeiten der Bio
- Bilderabend für Erstis, war nicht gut besucht
- Biokalender wurde verkauft
- Schlittschuhlaufen für Erstis geplant
- 31.1.: Biofete in der Kellerperle und dem Festsaal über Burse

Mathe/Info:

- Asinus (Fachschaftszeitung) wurde herausgebracht
- Weihnachtsfeier war erfolgreich
- neue FSBs (Mathe-BA)

WiWi:

- Weihnachtsfeier hat stattgefunden
- interne Weihnachtsfeier hat stattgefunden
- Antrag im Fakultätsrat wird gestellt: mehr Transparenz bei Notenvergabe (z.B. auch Notenschlüssel mit herausgeben)

SSR:

- Treffen mit Oliver Jörg hat stattgefunden
- wenn es Etat-Probleme gibt (z.B. wurde ein Fachschaftstag erst nach langem hin und her komplett bezahlt): an den SSR wenden
- Konventsantrag bzgl. Rassismus und Pegida wurde verfasst
- Nachfrage an die Phil für den Grund des Briefs bezüglich der Jobmesse an Herrn Forchel. Inhalt: die Phil distanziert sich von den Geschehnissen auf der Jobmesse

AK Lehramt:

- Filmreihe geplant
- Fahrten zu besonderen Schulen sind gewünscht (wird an anderen Unis schon gemacht)

- 15.12.: offener Brief von bayernweiter Vernetzung wurde veröffentlicht. Agnes Lasser hatte ein Radiointerview mit Radio Charivari, sonst gab es bisher keine wirklich gute Resonanz. Vermutlich dauert es länger, bis das Ministerium reagiert.

Top 6: Bericht vom Gespräch mit Florian Evenbye vom International Office

Florian Evenbye war als Gast in der Sitzung des Fachschafftenrats am 17.12. als Gast eingeladen und berichtete über das International Office. Sollten Studierende Probleme im Zusammenhang mit Angelegenheiten des International Office haben, möchte er gerne darüber informiert werden. Es sollte an jeder Fakultät mindestens eine*n Verantwortliche*n für Internationalisierung geben. Falls dies nicht der Fall ist, wäre dies eine Anregung für den jeweiligen Fakultätsrat. Es wurde über das neu eingeführte *learning agreement* berichtet, welches Studierenden vor Beginn eines Auslandsstudiums bescheinigt, welche der dortigen Veranstaltungen an der Heim-Uni anerkannt werden. Von Seiten der Studierenden kam die Anregung, dass die Öffnungszeiten nicht sehr studierendenfreundlich sind. Zudem wurde auf das Problem aufmerksam gemacht, dass es Probleme mit den Tutor*innen für ausländische Studierende gibt, da diese sehr spät oder z.T. gar nicht von den ausländischen Studierenden ausgesucht werden. Es wäre besser, wenn gleich nach einer erfolgreichen Bewerbung der ausländischen Studierenden ein*e Tutor*in zugewiesen wird. Es wurde ebenfalls angeregt, die Zusammenarbeit mit dem Referat Internationales zu verstärken.

Top 7: Vorbesprechung der Sitzung des studentischen Konvents am 13.01.15

Es liegen bisher Anträge der LHG, der FSV Biologie und des SSRs vor. Es wird über den Antrag des SSRs diskutiert, der das Thema Rassismus und Pegida behandelt. Stimmen dazu:

- aus der Medizin: in dieser Form wird er nicht unterstützt, es sind aber Änderungsanträge vorhanden
- aus der Physik: Frage: wie weit hat dieses Thema mit der StuV zu tun?
- aus der Bio: es gibt ein Referat gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit der StuV
- Andreas Rosenberger: die Uni hat das Thema Internationalisierung in die Zielvereinbarung aufgenommen, daher ist auch Rassismus und Fremdenfeindlichkeit ein wichtiges Thema
- aus der Phil: Kritik an manchen Formulierungen des Antrags, vor allem an der Überschrift

Top 8: Anträge

Es wurde der folgende Antrag gestellt:

Antrag 1: GSiK (Phil)

Der Fachschaftenrat möge beschließen:

Die Mitglieder des Fachschaftenrats tragen die Problematik der Finanzierung und der zurzeit in Frage stehenden Beibehaltung des Programms in ihre Fakultätsräte und in die Studienzuschusskommissionen. Es soll sich für eine nachhaltige und dauerhafte Finanzierung des Projekts vehement eingesetzt werden. Das Ziel hierbei soll sein, das GSiK-Programm auch für folgende Studierendengenerationen zu erhalten. Zusätzlich sollen speziell die Fachschaften über ihre Informationskanäle zur Unterstützung des Projekts verstärkt die Studierenden sensibilisieren. Die in Planung befindliche Informationsveranstaltung zu GSiK erfährt die volle mediale und personelle Unterstützung durch die Fachschaften.

Alexander Chaves stellt den Antrag vor. Es wird darum gebeten, die GSiK-Situation in den jeweiligen Fakultäten darzustellen:

Diskussion:

- in der Bio: einige wenige Kurse werden angeboten, allerdings wenig Werbung gemacht. Es können keine Angaben über Besucher*innenzahlen der Kurse gemacht werden.
- in der Physik: Angebot wird nicht wahrgenommen und auch keine Kurse von Seiten der Physik angeboten. Es ist schwierig, von Seiten der Fakultät Geld dafür auszugeben.
- in der Phil: es werden mehrere Kurse für GSiK angeboten. Die Vortragsreihen sind anrechenbar, allerdings ist nicht genügend Geld da, um das Angebot aufrechtzuerhalten.
- in der Mathe/Info: keine Kurse werden angeboten, Studierende besuchen auch keine GSiK-Kurse. Es ist kein Geld für GSiK eingeplant.
- in der WiWi: GSiK ist wichtig in der Fakultät, es werden einige Veranstaltungen angeboten, die auch gut besucht sind.
- in der kath. Theologie: der Lehrstuhl für Religionspädagogik bietet Veranstaltungen an, diese werden aber nicht gut besucht.
- in der Chemie: es werden keine Veranstaltungen angeboten und das bestehende Angebot wird auch nicht wahrgenommen. Die Studierenden haben keine Zeit für zusätzliche Kurse.
- in der HuWi: mehrere Seminare werden angeboten. Dieses Jahr werden Studienzuschuss-Mittel für die Finanzierung hergenommen. Dies kann sich aber in den nächsten Jahren ändern. Die Seminare werden gut besucht, sind fast schon fester Bestandteil des Studiums.
- in der Medizin: es gibt keine Veranstaltungen im Bereich GSiK und es wird auch keine Werbung dafür gemacht. Es ist ein Treffen mit dem Dekan geplant. Es gibt die Idee, im Rahmen des GSiK-Programms spezifische Seminare für Medizinstudierende anzubieten.

Zu diesem Antrag gibt es keine Änderungswünsche, in der folgenden Abstimmung wurde er einstimmig (mit zwei Enthaltungen) angenommen.

Beschluss: Text von oben.

Top 9: Verschiedenes

- Diskussion: Vereinheitlichung/Vereinfachung der Links zu FSV-/FachIni-Homepages, z.B. fsi.uni-wuerzburg.de/fachschaftOderFachIniXY. Dies sollte es Studierenden erleichtern, Homepages zu finden. Fazit: unnötige Arbeit, die keinen großen Nutzen hätte.
- Christian Otto stellt einen GO-Antrag auf Öffentlichkeit der nächsten Sitzung. Dieser wird einstimmig angenommen.
- Christian Otto schließt die Sitzung um 21:35 Uhr.